

Die Spatzen forschen weiter...



Catrin Koch von der IHK Reutlingen überreicht Urkunde und Plakette an die Leitung Gabriele Koch und die projektbetreuende Erzieherin Nadja Schwarz

Was sinkt, was schwimmt denn da???

Die kleinen Spatzen von der Kita Spatzennest in Betzingen sind begeistert. Sie dürfen verschiedene Sachen und Lieblingsspielzeuge ins Wasser werfen, gleiten lassen, untertauchen. Schwimmt der Stein? Und wie sieht es aus mit einer Zwetschge? Und einer geschrumpelten Zwetschge? Das Plastikmotorrad hingegen bleibt oben?

Die Kinder können im Spatzennest Erfahrung mit vielen Materialien machen und dessen Eigenschaften entdecken, freut sich Einrichtungsleitung Gabriele Koch. Die Experimente aus dem Programm „Haus der kleinen Forscher“ werden auf das Alter der Kinder angepasst und in dieser Form jetzt schon seit 2010 im Spatzennest angeboten. Das langjährige Engagement lobt Frau Catrin Koch, Projektleiterin bei der IHK Reutlingen. Und so wurde das Spatzennest erneut als Haus der kleinen Forscher ausgezeichnet.

Den Spatzen wird viel Gelegenheit gegeben, ihre Neugierde zu befriedigen. Und damit beginnt das Forschen, da sind sich alle Projektleitenden einig. Bei den Kleinsten zeigt sich dies in Erfahrungen mit den Elementen wie Wasser, Luft, Erde und vor allem – Eltern kennen es nur zu gut – mit der Schwerkraft.

Das Spatzennest ist eine Ganztagesbetreuung für Kinder unter 3 Jahren. Ebenso wie das Käferland wird die Einrichtung von einer gemeinnützigen Elterninitiative organisiert, der Menudos gGmbH, und ist fester Bestandteil der Reutlinger Kinderbetreuung. Wer sich vor Ort ein Bild über das Spatzennest machen möchte, ist herzlich zum Tag der offenen Tür am 24.09.2015 von 17.15 bis 18.45 Uhr eingeladen. Informationen gibt es unter www.menudos.de.



Die Kinder vom Spatzennest forschen fleißig im Garten

